



SULZBACH- ROSENBERG KENNENLERNEN

STADTFÜHRUNGEN 2020 IN DER HERZOGSTADT



FESTE TERMINE STADTFÜHRUNGEN

JEDERMANN-STADTFÜHRUNG

Kommen Sie mit uns auf Entdeckungstour durch die Herzogstadt Sulzbach-Rosenberg. Unsere Stadtführungen folgen den Spuren einer bewegten Vergangenheit und zeigen Ihnen verborgene Winkel und historische Schätze. Von Kaiser Karl IV., den Sulzbacher Grafen und Wittelsbachern Herrschern, über das Schlossareal bis hin zum gotischen Rathaus begleiten Sie unsere erfahrenen Gästeführer und machen die über 1250-jährige Stadtgeschichte für Sie lebendig.

Termine:

Mai bis Oktober 2020, jeden 1. und 3. Samstag im Monat
2. und 16. Mai; 6. und 20. Juni
4. und 18. Juli; 1. und 15. August
5. und 19. September; 3. und 17. Oktober

Treffpunkt: Löwenbrunnen am Luitpoldplatz**Uhrzeit:** jeweils um 10.45 Uhr**Kosten:** 3 Euro pro Person, Kinder bis 12 Jahre frei
ohne Anmeldung

BIERSPAZIERGANG MIT BIERG'SCHICHTEN IM DORF

Wolfgang Fischer und Tanja Weiß lassen auf amüsante Art und Weise die Rosenberger Wirtshaus- und Bierkultur wiederaufleben. Der Zuhörer wird amüsantes rund ums Bier erfahren, wie z.B. was das Kaffeekränzchen mit Bier zu tun hatte, warum der edle Gerstensaft fast ein ganzes Stahlwerk stillgelegt hat oder aber womit sich im Wirtshaus beschäftigt wurde oder wie es zum Spitznamen eines Rosenbergers Wirtes kam. Unterwegs wird die Verpflegung nicht zu kurz kommen und die Kehlen nicht austrocknen.

Termin: 18. April 2020, 15 Uhr**Treffpunkt:** Parkplatz beim Hochofen, Erzhausstr. 1**Dauer:** ca. 3 Stunden**Kosten:** 15 Euro (inkl. Verkostung), Plätze sind auf 40 begrenzt, den Kartenvorverkauf entnehmen Sie der Tagespresse oder unter events.suro.city



STADTRUNDGANG »AUF DEN SPUREN DER WITTELSBACHER«

Beim Stadtrundgang sollen Ausschnitte aus dem Leben von Herrscherpersönlichkeiten aus dem Haus Pfalz-Sulzbach (z.B. Pfalzgraf Christian August, Kurfürst Karl Theodor und Pfalzgräfin Franziska Dorothea) beleuchtet werden, jeweils in Bezug zu historisch bedeutsamen Orten der Stadt in der jeweiligen Epoche, so z.B. das Sulzbacher Schloss, das die Sulzbacher Pfalzgrafen von einer Burg zu ihrer Residenz ausbauten. 1656 konnte Pfalzgraf Christian August das Sulzbacher Land in die Unabhängigkeit führen und damit eine Nebenlinie der Pfälzer Wittelsbacher begründen. Der letzte Pfalzgraf aus dieser Linie, Karl Theodor, wurde als letzter männlicher Erbe 1743 Kurfürst von der Pfalz und 1777 Kurfürst von Bayern. Sein Nachfolger als Kurfürst, Max Joseph, wurde 1806 der 1. König von Bayern und dessen Mutter, Pfalzgräfin Franziska Dorothea von Sulzbach, so zur Stammutter der bayrischen Könige und der nachfolgenden Generationen aus dem Haus Wittelsbach, zu denen auch ihre Urenkelin Kaiserin Elisabeth von Österreich (Sisi) gehörte.

Termin: 25. April 2020, 14.30 Uhr

Anmeldung:

Stadtmuseum

stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de

Telefon 09661 510-290

Telefax 09661 510-293

oder bei Stadtführerin Patrizia Zimmermann

Telefon 09661.4252, mupzimmermann@t-online.de

Kosten: 3 Euro pro Person um vorherige Anmeldung wird gebeten

Treffpunkt: Geschichtsbrunnen vor dem Rathaus

VOM KAISER ZU DEN BAYERN

Die Historische Gruppe Stiber-Fähnlein e.V. nimmt Sie mit auf eine Reise, die bei Kaiser Karl den IV. beginnt und beim Landshuter Erbfolgekrieg endet. Während des Spaziergangs durch die Neustadt werden Sie so einiges sehen und hören: wo sind z.B. die Geschenke des Kaisers geblieben? Zänkisches Weibsvolk, Doktor Schnabel wird Sie warnen und letztlich wird die Stiber-Familie Sie um Mut bitten.

Termin: 9. Mai 2020, 15 Uhr

Treffpunkt: vor dem Rathaus

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Kosten: 10 Euro, Plätze sind auf 40 begrenzt, den Kartenvorverkauf entnehmen Sie der Tagespresse oder unter events.suro.city



THEMENFÜHRUNGEN

SCHLOSSFÜHRUNG MIT »Christian Knorr von Rosenroth«

Nutzen Sie die seltene Gelegenheit im Vorfeld der Schlossfestspiele das Sulzbacher Schloss zu erkunden. Barockgelehrter »Christian Knorr von Rosenroth« führt Sie durch das ehemalige bedeutende Herrschaftszentrum, das zu einer der frühesten mittelalterlichen Anlagen in Bayern gehört. Besichtigen Sie die Schlosskapelle, Schlossgarten, den hohen Saal und den romanischen Bergfried und erleben Sie ein Stück Sulzbacher Stadtgeschichte.

Termin: 28. Juni 2020, 14 Uhr

Treffpunkt: Schloss, Oberer Schlosshof

Kosten: Spendenbasis – **ohne Anmeldung**

WINTERLICHE HERZOGSTADT

Obwohl die Temperaturen fallen, verliert Sulzbach-Rosenberg nicht an Glanz. Lassen Sie sich von der reichhaltigen Geschichte der Herzogstadt begeistern und betrachten Sie diese in ganz neuem Licht. Bei schlechtem Wetter führen Sie die Gästeführer durch das Museum.

Termine: 21. November 2020

16. Januar 2021

20. März 2021

Treffpunkt: Löwenbrunnen am Luitpoldplatz

Uhrzeit: jeweils um 14 Uhr

Kosten: 3 Euro pro Person, Kinder bis 12 Jahre frei – **ohne Anmeldung**



THEMENFÜHRUNGEN

Kommen Sie mit uns auf Entdeckungstour durch die Herzogstadt Sulzbach-Rosenberg. Unsere Stadtführungen folgen den Spuren einer bewegten Vergangenheit und zeigen Ihnen verborgene Winkel und historische Schätze. Von Kaiser Karl IV., den Sulzbacher Grafen und Wittelsbachern Herrschern, über das Schlossareal bis hin zum gotischen Rathaus begleiten Sie unsere erfahrenen Gästeführer und machen die über 1250-jährige Stadtgeschichte für Sie lebendig. Eine individuelle Gestaltung der Stadtführung ist nach Absprache möglich. Buchung im Stadtmuseum.

Anmeldung:

Stadtmuseum
stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de
Telefon 09661 510-290
Telefax 09661 510-293

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 16.30 Uhr

Termine für Führungen sind nach Vereinbarung jederzeit möglich

Kosten: 45 Euro

Maximal 25 bis 30 Personen pro Gruppe

ROSENBERGER KRIPPENWEG

Folgen Sie den Spuren des weihnachtlichen Geschehens bis hin zur Geburt Jesu. Entdecken Sie über 60 verschiedene Darstellungen an über 40 Stationen. Verschiedene Stilrichtungen und Bautechniken der Krippen von unterschiedlichen Krippenbauern und Künstlern sind teils in Fenstern von Geschäften, privaten Wohnungen oder Außenanlagen ausgestellt.

Buchbar vom 29. November 2020 bis zum 6. Januar 2021

Anmeldung:

Wolfgang Albersdörfer
Telefon 09661 1369
albersdoerfer@t-online.de

Kosten:

Erwachsene: 2 Euro
Kinder: (bis 14 Jahre) frei



THEMENFÜHRUNGEN

BERTHA VON SULCZPACH – KAISERIN IRENE VON BYZANZ

In der Schlossabteilung des Stadtmuseums lernen Kinder die Lebensstationen von Bertha von Sulczpach kennen, die als Frau des byzantinischen Kaisers unter dem Namen Irene in Konstantinopel in die Geschichte einging. Die Führung wird für Kinder im Kindergarten bis hin zur 7. Klasse angeboten und individuell auf die jeweilige Altersstufe angepasst.

Anmeldung:

Stadtmuseum

stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de

Telefon 09661 510-290

Telefax 09661 510-293

Preise je nach Ausstattung auf Anfrage, Gruppenführung

SAGENHAFTES ROSENBERG

Sagenspaziergang durch Rosenberg. Wussten Sie, dass in Rosenberg seit hundert Jahren ein Drache schläft und einen Schatz bewacht? Dass die weiße Frau die ehrwürdigen Rosenberger beschützt? Wer vielleicht auf der Rosenburg geschlafen hat und was es mit dem Waschweib an der Flei auf sich hat? Das und viele andere Überlieferungen hören Sie auf den Weg hinauf und hinunter vom Schlossberg.

Termine: März bis Oktober

Treffpunkt: Schulmuseum, Schloßbergweg 10A

Dauer: ca. 2 bis 2,5 Stunden

Kosten: 70 Euro, Gruppenpreis für max. 40 Personen

Führer: Tanja Weiß

Auch für Kindergruppen und Schulklassen möglich

Anmeldung:

Tanja Weiß

Telefon 09661 52597

weisstanja75@kabelmail.de

Gruppenführung

SULCZPACH – EINE STADT IM MITTELALTER | Kinderführung

Ein spezielles Angebot für Kindergruppen und Schulklassen bis zur 6. Klasse, je nach Altersgruppe individualisierbar. Schwerpunkte sind z.B.: Was hat es mit der Fürstenquelle auf sich, wie lebten die Menschen im Mittelalter, wie hat sich die Stadt entwickelt und warum, welche Berufe gab es und warum durften manche nur an bestimmten Orten wohnen, mittelalterliches Strafrecht, welche berühmten Persönlichkeiten lebten bei uns? Es besteht die Möglichkeit bei dieser Führung das Stadtmuseum mit einzubeziehen!

Termine: ganzjährig

Treffpunkt: individuell

Dauer: mind. 2 Stunden (je nach Schwerpunkt bis zu 4 Stunden)

Kosten: auf Anfrage

Führer: Tanja Weiß

Anmeldung:

Tanja Weiß

Telefon 09661 52597

weisstanja75@kabelmail.de

AUF DEN SPUREN KAISER KARLS IV. | Kinderführung

Erfahren Sie, wieso wir für Kaiser Karl IV. eine so bedeutende Stadt waren, welche wertvollen Geschenke und Privilegien wir von ihm erhalten haben und wie sich die Stadt in dieser Zeit entwickelt und verändert hat.

Termine: März bis Oktober

Treffpunkt: Schulmuseum

Dauer: ca. 2 bis 2,5 Stunden

Kosten: 70 Euro, Gruppenpreis für max. 40 Personen

Führer: Tanja Weiß

Speziell für Kindergruppen vom Kindergarten bis 6. Klasse

Anmeldung:

Stadtmuseum

stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de

Telefon 09661 510-290

Telefax 09661 510-293

Gruppenführung

THEMENFÜHRUNGEN

GEFÜHRTE WANDERUNGEN ENTLANG DES BERGBAUPFADS

Wandern Sie mit den Wanderwarten Monika und Peter Preller auf den Pfaden des Sulzbacher Bergbaus. Genießen Sie die Landschaft und folgen Sie alten Spuren. Unterwegs erfolgen Erklärungen in Wort und Bild. Schwerpunkte Grubenfelder Richtung Großenfalz, Bruchfelder Annaberg und Galgenberg, Eichelberg. Wanderzeit pro Route ca 2,5-3 Stunden. Die Routen können individuell besprochen werden.

Anmeldung:

Familie Preller

Telefon 09661 6200

oder Stadtmuseum

stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de

Telefon 09661 510-290

Telefax 09661 510-293

Kosten: Erwachsene 3 Euro pro Person, Kinder kostenlos

DURCH DAS SCHLOSS MIT »KNORR VON ROSENROTH«

Nutzen Sie die seltene Gelegenheit das Sulzbacher Schloss zu erkunden. Barockgelehrter »Christian Knorr von Rosenroth« führt Sie durch das ehemalige bedeutende Herrschaftszentrum, das zu einer der frühesten mittelalterlichen Anlagen in Bayern gehört. Besichtigen Sie die Schlosskapelle, Schlossgarten, den hohen Saal und den romanischen Bergfried.

Anmeldung:

Stadtmuseum

stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de

Telefon 09661 510-290

Telefax 09661 510-293

Kosten: Gruppenführung 45 Euro



AUF DEN SPUREN DER WITTELSBACHER

Beim Stadtrundgang sollen Ausschnitte aus dem Leben von Herrscherpersönlichkeiten aus dem Haus Pfalz-Sulzbach (z.B. Pfalzgraf Christian August, Kurfürst Karl Theodor und Pfalzgräfin Franziska Dorothea) beleuchtet werden, jeweils in Bezug zu historisch bedeutsamen Orten der Stadt in der jeweiligen Epoche, so z.B. das Sulzbacher Schloss, das die Sulzbacher Pfalzgrafen von einer Burg zu ihrer Residenz ausbauten. 1656 konnte Pfalzgraf Christian August das Sulzbacher Land in die Unabhängigkeit führen und damit eine Nebenlinie der Pfälzer Wittelsbacher begründen. Der letzte Pfalzgraf aus dieser Linie, Karl Theodor, wurde als letzter männlicher Erbe 1743 Kurfürst von der Pfalz und 1777 Kurfürst von Bayern. Sein Nachfolger als Kurfürst, Max Joseph, wurde 1806 der 1. König von Bayern und dessen Mutter, Pfalzgräfin Franziska Dorothea von Sulzbach, so zur Stammutter der bayrischen Könige und der nachfolgenden Generationen aus dem Haus Wittelsbach, zu denen auch ihre Urenkelin Kaiserin Elisabeth von Österreich (Sisi) gehörte.

Anmeldung:

Stadtmuseum

stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de

Telefon 09661 510-290

Telefax 09661 510-293

oder bei Führerin Patrizia Zimmermann

Telefon 09661 4252

mupzimmermann@t-online.de

Kosten: 3 Euro pro Person, Gruppen (max. 30 Personen) 45 Euro

KINDER ERKUNDEN DIE STADT | KINDERFÜHRUNG

Diese Stadtführung ist speziell auf Kinder ausgerichtet und wird individuell auf das jeweilige Alter angepasst. Egal ob Kindergarten-, Vorschul-, oder Schulkinder: Alle Altersgruppen können in ein mittelalterliches Sulzbach eintauchen und bekommen die letzten Jahrhunderte kindgerecht erklärt. Und wer sich traut, darf zum Schluss natürlich noch einen Blick ins Lochgefängnis werfen.

Anmeldung:

Stadtmuseum

stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de

Telefon 09661 510-290

Telefax 09661 510-293

Wir bitten um Begleitung durch eine Aufsichtsperson.

FÜHRUNGEN IN EINRICHTUNGEN

STADTMUSEUM

Der Eisenerzbergbau und eine unverwechselbare, über 1.200 Jahre zurückreichende Kulturgeschichte haben die Entwicklung der Stadt Sulzbach-Rosenberg und der sie umgebenden Region bis heute geprägt. Beide Elemente veranschaulicht das Stadtmuseum in seinen reizvoll verwinkelten Räumlichkeiten zweier spätmittelalterlicher Gebäudekomplexe auf einer Fläche von ca. 950 m². Kernpunkte sind die historische Entwicklung von Fürstentum und Stadt Sulzbach, das Sulzbacher Simultaneum als Beispiel religiöser Toleranz und politischen Weitblicks, sowie die Geschichte des Bergbaus und Hüttenwesens (Maxhütte).

Neustadt 14-16

92237 Sulzbach-Rosenberg

Telefon 09661 510-290

Telefax 09661 510-293

stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de

www.suro.city/freizeit-und-gaeste/kultur/stadtmuseum

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag von 9 bis 12 Uhr

und 13.30 bis 16.30 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag jeweils von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr u. n. V.

Eintrittspreise:

Erwachsene: 1,50 Euro

Kinder u. Jugendliche von 6 bis 15 Jahren: 0,50 Euro

Gruppen ab 20 Personen:

Lehrer mit Ausweis, Schüler, Studenten, Wehrpflichtige, Senioren

und Schwerbehinderte: 1 Euro

Gruppenführungen: 30 Euro zuzüglich Eintrittspreis (Anmeldung erforderlich)

Kombikarten für das Museum Alte Hofapotheke und die ehemalige Synagoge erhältlich. Führungen durch die jeweils aktuelle Sonderausstellung auf Anfrage.

EHEMALIGE SYNAGOGE

Seit 1666 konnte sich in Sulzbach im religiösen Umfeld des Simultaneums eine jüdische Gemeinde entwickeln, gefördert von den Sulzbacher Pfalzgrafen. Um 1800 hatte sie mit gut 300 Personen ihren größten Umfang erreicht. Eine Besonderheit in Sulzbach war die hebräische Druckerei von 1669-1851. Besonders im 18. und frühen 19. Jahrhundert war sie in der gesamten jüdischen Welt ein Begriff. Die bestehende Synagoge wurde nach dem Stadtbrand 1822 neu errichtet. Die NS-Zeit überdauerte das Gebäude als Heimatmuseum, nach 1945 wurde es nach Umbauten im Inneren für private Zwecke verwendet. Nach der Sanierung wird die ehem. Synagoge seit 2013 als städtische Erinnerungs- und Begegnungsstätte genutzt.

Synagogenstraße 9
92237 Sulzbach-Rosenberg
Telefon 09661 510-287 (Stadtarchiv)
Telefax 09661 510-289

info@synagoge-sulzbach.de
www.synagoge-sulzbach.de

Öffnungszeiten

Mittwoch und Sonntag von 14 bis 17 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene: 3 Euro

Kinder von 6 bis 15 Jahren, Schüler, Studenten,

Auszubildende und Behinderte mit Ausweis: 1,50 Euro

Gruppenführungen:

25 Euro zuzügl. Eintritt (nach Anmeldung im Stadtarchiv: 09661 510-287)

Öffentliche Führungen:

jeweils letzter Sonntag im Monat um 14 Uhr

Eintrittspreis hierzu: 5 Euro (ermäßigt 3 Euro)

Hinweis: Mit der Eintrittskarte ist auch der einmalige Besuch des Stadtmuseums Sulzbach-Rosenberg möglich.

FÜHRUNGEN IN EINRICHTUNGEN

MUSEUM ALTE HOFAPOTHEKE

Zwölf verwinkelte Räume und ein romantischer Heilpflanzengarten im Hinterhof entführen auf eine spannende Zeitreise durch 500 Jahre Oberpfälzer Pharmaziegeschichte – eingebettet in die lokale Bau-, Kultur- und Medizinhistorie.

Luitpoldplatz 6
92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel. 09661 877520 (Stadtheimatpfleger)
und 09661 4686 (Museums-Büro, Donnerstag 14 bis 17 Uhr)

info@alte-hofapotheke-sulzbach.de
www.alte-hofapotheke-sulzbach.de

Öffnungszeiten

Donnerstag und Samstag von 14.30 bis 17.30 Uhr
und an Markttagen, Altstadtfest, Tag des offenen Denkmals etc.

Eintrittspreise:

Erwachsene: 3 Euro
ermäßigt: 1,50 Euro

Öffentliche Führungen:

jeweils erster Freitag im Monat um 17 Uhr
Eintrittspreis hierzu: 5 Euro, ermäßigt 3,50 Euro

Gruppenführungen: 30 Euro zuzüglich Eintrittspreis (Anmeldung erforderlich)

Hinweis: Mit der Eintrittskarte ist auch der einmalige Besuch des Stadtmuseums Sulzbach-Rosenberg möglich.

ERSTES BAYERISCHES SCHULMUSEUM

Seit 1981 ist das ehemalige Schloßschulhaus im Ortsteil Rosenberg Sitz des »Ersten Bayerischen Schulmuseums«. Als größtes seiner Art im deutschsprachigen Raum ist es ein beliebtes Ausflugsziel für Familien, Schulklassen und Senioren. In 13 Räumen wird eine umfassende Dokumentation zur Entwicklung des Schulwesens über mehr als zwei Jahrhunderte geboten. Nach dem Motto »Erfahren, Erleben und Anfassen« lassen drei original eingerichtete Klassenzimmer aus der Zeit um 1875, 1920 und 1960 Schulgeschichte lebendig werden. Ein vor dem Schulmuseum angelegter Schul- und Lehrgarten mit Blühwiese bietet Anregung zum Kennenlernen von heimischen Pflanzen, Sträuchern und Bäumen.

Schloßbergweg 10a
92237 Sulzbach-Rosenberg
Telefon 09661 7533

info@schulmuseum.org
www.schulmuseum.org

Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch von 9 bis 16 Uhr

Donnerstag von 9 bis 15 Uhr

Sonntag von 14 bis 16.30 Uhr

Einlass bis eine Stunde vor Schließung.

Für Schulklassen und Gruppen wird um Voranmeldung gebeten.

Individuelle Termine für Schulklassen und Gruppen können gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

An Feiertagen und während der Schulferien in Bayern ist das Museum geschlossen.

Eintrittspreise:

Erwachsene ohne Führung: 2 Euro

Erwachsene mit Führung: 4 Euro

Kinder ohne Führung: 1 Euro

Kinder mit Führung: 2 Euro

Familien ohne Führung: 5 Euro

FÜHRUNGEN IN EINRICHTUNGEN

HISTORISCHE DRUCKEREI SEIDEL

Der Druckereisaal wurde 1862 errichtet. Damals zog der überregional bedeutende Verlag J. E. v. Seidel samt Buchdruckerei vom Schloss, wo er seit 1807 untergebracht war, dort hin. Die weitere Firmengeschichte ist eng mit dem regionalen Pressewesen verbunden und in diesen Werkstätten wurde die Lokalzeitung bis 1938 hergestellt. Die Sulzbacher Kalender waren seit 1938 verbreitet. Nach dem Krieg ging der Druckereibetrieb nur noch vermindert weiter, bis er 1976 zum Erliegen kam. Der Druckereisaal mit seiner interessanten Ausstattung fiel in einen Dornröschenschlaf. Aus diesem wurde er 2008 geweckt und als Kulturraum mit faszinierender Ausstrahlung öffentlich erschlossen. Im selben Jahr wurde die Original-Geschichte »der Kuchenteig« von Wilhelm-Busch im Archiv der Historischen Druckerei entdeckt.

Luitpoldplatz 4
92237 Sulzbach-Rosenberg

Keine regulären Öffnungszeiten für Besichtigungen. Veranstaltungen, Ausstellungen oder spezielle Führungsangebote finden Sie in der Tagespresse oder unter www.suro.city

Führungen können für Gruppen bis 20 Personen gebucht werden
Stadtheimatspfleger Markus Lommer
Telefon 09661. 877520 (Donnerstag 14 bis 17 Uhr)
markuslommer@t-online.de

Kosten: mit Vorführung der Druckmaschine (Heidelberger Tiegel) 50 Euro
ohne Vorführung der Druckmaschine 30 Euro
Bei Schulklassen kostet der Eintritt pro Schüler 1 Euro
– hier fällt keine extra Führungsgebühr an.

Lassen Sie die Führung bei Kaffee und Kuchen ausklingen. Das Team vom Café Minerva freut sich auf Sie und erstellt Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

Café Minerva
Luitpoldplatz 4
92237 Sulzbach-Rosenberg
09661/9069965

LITERATURARCHIV LITERATURHAUS OBERPFALZ

Die Dauerausstellung des Literaturarchivs eröffnet einen Blick auf die deutschsprachige Literatur nach 1945. Im Mittelpunkt steht dabei vor allem der Literaturbetrieb der 50er und 60er Jahre. In acht Ausstellungsräumen auf zwei Etagen geben Briefe, Druckfahnen, Fotos, Videoaufzeichnungen, Erstausgaben und viele andere Exponate aus dem Archivbestand Auskunft über Autoren, über die Entstehung und Veröffentlichung von Texten sowie über Schriftstellertreffen und Literaturdebatten, die eine besondere Bedeutung für die literarische Entwicklung nach 1945 hatten. Als prominentes Beispiel ist hier Nobelpreisträger Günter Grass mit seinem Roman »Die Blechtrommel« zu nennen, dessen Erstfassung als Typoskript im Archiv vorliegt.

Rosenberger Straße 9
92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel. 09661 815959-0

info@literaturarchiv.de
www.literaturarchiv.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag (außer an Feiertagen) von 9 bis 17 Uhr
Sonntag von 14 bis 17 Uhr (nur während laufender Sonderausstellungen)

Eintrittspreise:

Erwachsene: 3 Euro
ermäßigt: 2 Euro

Führungen nach Terminvereinbarung
Kosten: 30 Euro, max. 25 Personen

Veranstaltungen:

9 Euro (wenn in der Programmankündigung nicht anders angegeben),
ermäßigt 6 Euro, ermäßigt für Schüler 1 Euro

Aktuelle Termine auf der Website www.literaturarchiv.de
oder unter 09661 815959-0



FÜHRUNGEN IN EINRICHTUNGEN

STADTBIBLIOTHEK

Die Stadtbibliothek Sulzbach-Rosenberg versteht sich als Ort der Begegnung. Sie bietet einen öffentlichen Raum, um Erfahrungen zu sammeln, Pläne zu schmieden, Wissen zu vertiefen – oder sich einfach in einem nichtkommerziellen Umfeld aufhalten und wohlfühlen zu können. Mit ihren aktuellen Angeboten stellt sie Ihnen Medien und Informationen für Beruf und Freizeit, für Schule und Studium, zur Weiterbildung und Unterhaltung bereit. Zurzeit stehen ca. 40.000 Medien zur Ausleihe und Benutzung zur Verfügung.

Im Schloss 2
92237 Sulzbach-Rosenberg
Telefon 09661 510-270

stadtbibliothek@sulzbach-rosenberg.de
www.suro.city/stadtbibliothek

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag und Freitag von 10 Uhr bis 17 Uhr

Donnerstag von 10 Uhr bis 19 Uhr

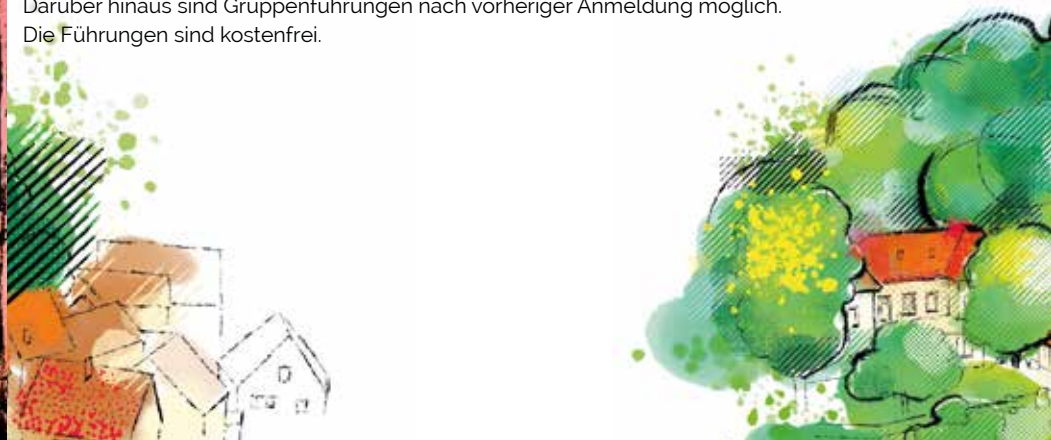
Geänderte Öffnungszeiten während der Sommerferien in Bayern:

Sommerferien-Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 14 Uhr

Die Stadtbibliothek bietet bibliothekspädagogische Führungen für Schulklassen und Kindergarten-
gruppen an. Das Konzept ist der jeweiligen Altersstufe angepasst.

Darüber hinaus sind Gruppenführungen nach vorheriger Anmeldung möglich.
Die Führungen sind kostenfrei.



BERGBAU STOLLEN MAX

Schon vor über zweitausend Jahren wurde im ostbayerischen Raum Eisen erschmolzen, sehr wahrscheinlich auch im Sulzbacher Gebiet. Bergmännische Tätigkeit und Metallverarbeitung gab es hier ab dem 9. Jahrhundert. Einen eindrucksvollen Einblick in die Welt des Bergmannes unter Tage kann man bei einer Führung durch den Schautollen Max erleben.

Der Schautollen MAX befindet sich auf dem Gelände der ehemaligen Direktionsvilla der Maxhütte.
Theodor-Heuss-Str. 2
92237 Sulzbach-Rosenberg

Anmeldung:

Tanja Weiß 09661 52597
WeissTanja75@kabelmail.de
Siegfried Scholz 09621 63463
Andreas Hubert 09621 607504
Peter Ostermann 09661 9455

Eintrittspreise:

Erwachsene: 3 Euro
Kinder bis 16 Jahre: 1,50 Euro
Kinder 3 bis 6 Jahre: 1 Euro
Gruppen ab 10 Personen: 2 Euro je Person

Zum Stollenfest vom 19. bis 20. September 2020 finden kostenlose Stollenführungen ohne Voranmeldung statt.



FÜHRUNGEN IN EINRICHTUNGEN

SCHLACKENBERG

Mit der Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte, kurz Maxhütte, wurde in Sulzbach-Rosenberg ein bedeutendes Kapitel deutscher Industriegeschichte geschrieben. Sie war 1853 in Haidhof gegründet worden. Zehn Jahre später errichtete sie ein Zweigwerk in Rosenberg. Grund waren die reichen Eisenerzlager der Region. Das Jahr 1892 war von entscheidender Bedeutung für die weitere Geschichte der Maxhütte: die Firmenzentrale wurde von Haidhof nach Rosenberg verlegt. Damit verbunden waren große Baumaßnahmen – auch die Anlage des neuen, größeren Schlackenbergs an der heutigen Stelle. Schlacke ist ein Abfall- bzw. Nebenprodukt bei der Eisen- und Stahlerzeugung. Erst 1997 wurde die Deponierung dort eingestellt. Der Freistaat Bayern übernahm den Besitz und damit die rechtliche Verantwortung. Anfang 2013 fand nach rund acht Jahren die Sanierung des ehemaligen Schlackenbergs ihren Abschluss. Im bislang größten Sanierungsprojekt Bayerns ist aus der Industriedeponie nunmehr ein grüner Hügel mit sanften Neigungen und drei markanten Erhebungen geworden. Im Rahmen der »sanften touristischen Nutzung« des Schlackenberges ist derzeit die Nutzung für Begehungen der Deponie und Führungen mit kulturellem und geschichtlichem Hintergrund möglich.

Die **Öffnungszeiten** entnehmen Sie folgender Homepage:

www.regierung.oberpfalz.bayern.de/leistungen/umwelt/info/schlackenberg/termine_ansprechpartner.htm

Eine Voranmeldung für diese festen Termine ist nicht erforderlich. Dabei besteht die Möglichkeit, das Deponiegelände entlang des »Lehrpfades Schlackenberg« auf eigene Faust zu erkunden. Auf einem gut gekennzeichneten Weg und beim Info-Zentrum/ Aussichtspunkt am Gipfel findet man vielfältige Informationen zu Fauna und Flora sowie zur Sanierung des Schlackenberges sowie zur Geschichte der Maxhütte und der Eisen- und Stahlerzeugung in Sulzbach-Rosenberg. Darüber hinaus ist unabhängig von den o. g. Terminen jederzeit auch die Besichtigung der Deponie Schlackenbergs durch angemeldete Gruppen möglich, denen die Regierung der Oberpfalz dann auch eine Führung anbietet.

Ansprechpartner:

Uwe Eger

Regierung der Oberpfalz, Technischer Umweltschutz

Telefon 0941 5680-1839

uwe.eger@reg-opf.bayern.de

Jürgen Janietz

Regierung der Oberpfalz, Technischer Umweltschutz

Telefon 0941 5680-1842

juergen.janietz@reg-opf.bayern.de

BRAUEREIFÜHRUNGEN

BRAUEREI FUCHSBECK – VON DER MAISCHE BIS ZUR ABFÜLLUNG

Das Traditionsreiche Brauhaus gewährt Ihnen einen Einblick in sein Allerheiligstes. Mithilfe des »Bräus« können Sie sowohl das Sudhaus, als auch die Abfüllanlagen bestaunen und endlich dahinterkommen, wie das gute Fuchsbeck-Bier erschaffen wird. Nach der ca. 1,5 Stündigen Führung darf das Bier natürlich auch probiert werden.

Buchbar von Oktober bis April

Anmeldung:

Brauerei Fuchsbeck
Telefon 09661 4518

Kosten:

10 Euro je Person
für Gruppen zwischen
10 und 25 Personen

SPERBERBRÄU – BIEREXPEDITION

Eine »Bierexpedition« führt Sie gleich hautnah in das Reich der Biere. Und dafür bietet sich unser schöner Brauereigasthof auch geradezu an. Hier erfahren Sie viel Wissenswertes und Interessantes aus dem Mikrokosmos des Bieres – aber mal so richtig zum Anfa(fass)en! Unsere Gäste erleben wie in einer kleinen Heimatbrauerei »Craft«-Bier gemacht wird und lernen viele neue Dinge über Bier, Bierverkostung, Biersorten und einiges mehr. Anekdoten, Mythen aber auch Märchen gibt es nämlich zuhauf in der Welt des goldgelben Gerstensaftes.

Leistungsumfang für Gruppen ab 10 Personen:

- mit Brauereibesichtigung durch den Brauereieinhaber,
- eine Verkostung von acht verschiedenen Biersorten mit vielen Details über die Biere und Geschichten darüber
- musikalische Unterhaltung für ca. zwei Stunden
- inklusive einem Drei-Gänge-Bier-Menü
- Übernachtung mit Frühstücksbuffet
- Biersommelier-Diplom sowie ein Überraschungsgeschenk

Kosten je nach Leistungsumfang für Gruppen ab 6 Personen

Anmeldung:

Sperber-Bräu
Rosenberger Str. 14
92237 Sulzbach-Rosenberg
info@sperberbraeu.de
www.sperberbraeu.de

BRAUEREIFÜHRUNGEN

SPERBERBRÄU – GROSSES BIERCULINARIUM

Erklärt umfassend die Symbiose zwischen den Köstlichkeiten der Küche mit dem Labsal des Kellers. Sie tauchen ein in die großartige Welt des »Craft«-Brewings, also des reinen Handwerksbrauens, und werden anschließend am eigenen Leib erfahren, wie sich die Geschmäcker der Gerichte wunderbar mit den Aromen der Biere ergänzen. Erfahren Sie alles, was Sie wissen möchten rund um das Thema Bier und Gesundheit. Mythen, Legenden aber auch Märchen über den goldgelben Gerstensaft geben an diesem Abend ihre Geheimnisse Preis.

Leistungsumfang für Gruppen ab 4 Personen:

- Brauereibesichtigung mit Dipl. Braumeister Christian Sperber
- Sechs-Gänge-Menü zu korrespondierenden Bieren
- begleitende Verkostung der Biere unter sachkundiger Anleitung
- Dauer ca. 5 Stunden oder ganz nach Ihrer Lust und Laune

Kosten je nach Teilnehmeranzahl

SPERBERBRÄU – GROSSES BIERCULINARIUM

Wissen Sie eigentlich, dass es mehr als 20 verschiedene traditionelle deutsche Biersorten gibt? Ja und wie schmecken die denn eigentlich? Was sind die Unterschiede in den Rezepturen und warum verändert sich der Geschmack überhaupt? Fragen über Fragen. Aber keine Sorge, wir löschen Ihren »Wissensdurst« und entführen Sie in den süffigen Kosmos der Biersensorik. Lehnen Sie sich zurück und lauschen dem Zusammenspiel der Nervenströme zwischen Geschmackszepatoren, Riechhirn und Gedächtnis. Wir verraten Ihnen wie!

Leistungsumfang für Gruppen ab 4 Personen:

- Sensorikvorpriifung: Wie gut bin ich im Riechen und Schmecken?
- begleitende Verkostung der Biere ausgewählter Sorten unter sachkundiger Anleitung von Dipl. Braumeister Christian Sperber
- Dauer ab 1 Stunde oder ganz nach Ihrer Lust und Laune

Kosten je nach Teilnehmeranzahl, Biervielfalt und Tiefe der Sensorik

Anmeldung:

Sperber-Bräu
Rosenberger Str. 14
92237 Sulzbach-Rosenberg
info@sperberbraeu.de
www.sperberbraeu.de

WEITERE FREIZEITAKTIVITÄTEN

THEMENWEGE

- Sehenswert Stadtrundgang Sulzbach
- Sehenswert Stadtrundgang Rosenberg
- Rosenpfad
- Bergbaupfad
- Erzweg
- Rosenberger Krippenweg (1. Advent bis Hl. König)

KULTURHISTORISCHE ROUTEN

- Bier und Burgenstraße
- Bayerische Eisenstraße
- Die Goldene Straße
- Straße der deutschen Sprache
- Fünf-Flüsse-Radweg
- Simultankirchenradweg

SIE WOLLEN MEHR WISSEN?

Erforschen Sie Sulzbach-Rosenberg auf eigene Faust – alle Prospekte und Info-Materialien rund um die Herzogstadt erhalten Sie hier:

Tourist-Info
im gotischen Rathaus
Luitpoldplatz 25
09661 510 110
www.suro.city



WEITERE FREIZEITAKTIVITÄTEN

JUGENDZENTRUM HÄNGEMATTE

Annabergweg 1
Telefon 09661 510192
www.haengematte.rocks

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag 15 bis 20 Uhr und Freitag 17 bis 22 Uhr

WALDBAD

Oberschwaig 7
Telefon 09661 6167
www.suro.city/freizeit-und-gaeste/freizeit/waldbad

Öffnungszeiten:

Mai und September von 9 bis 19 Uhr
Juni bis August: 9 bis 20 Uhr

NAHERHOLUNGSGEBIETE

www.suro.city/freizeit-und-gaeste/freizeit/naherholungsgebiete

RADWEGE

www.suro.city/freizeit-und-gaeste/freizeit/radwege

MÄRKTE UND FESTE

www.suro.city/freizeit-und-gaeste/freizeit/maerkte-und-feste

WEITERE UMGEBUNG

www.suro.city/freizeit-und-gaeste/sehenswertes/weitere-umgebung

ÖFFNUNGSZEITEN

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
SYNAGOGE			14.00 bis 17.00				14.00 bis 17.00
LITERATURARCHIV		9.00 bis 17.00	9.00 bis 17.00	9.00 bis 17.00	9.00 bis 17.00		14.00 bis 17.00
STADTMUSEUM			9.00 bis 12.00 13.30 bis 16.30	9.00 bis 12.00 13.30 bis 16.30	9.00 bis 12.00 13.30 bis 16.30	13.30 bis 16.30	13.30 bis 16.30
ALTE HOFAPOTHEKE				14.30 bis 17.30		14.30 bis 17.30	
SCHULMUSEUM	9.00 bis 16.00	9.00 bis 16.00	9.00 bis 16.00	9.00 bis 15.00			14.00 bis 16.30

Einlass bis eine Stunde vor Schließung, an Feiertagen und während der bayerischen Schulferien geschlossen.

IMPRESSUM

Herausgeber
Kulturwerkstatt/Tourist-Information
Luitpoldplatz 25
92237 Sulzbach-Rosenberg
Telefon: 09661 510 110
www.suro.city

Redaktion
Nina Mutzbauer

Gestaltung & Illustration
Pamela Frank | hello@enemenemeins.com

Stadt Sulzbach-Rosenberg
Luitpoldplatz 25
92237 Sulzbach-Rosenberg

Vertreten durch:
1. Bürgermeister Michael Göth

Kontakt
Telefon 09661 510-0
Telefax 09661 4333
E-Mail poststelle@sulzbach-rosenberg.de

